

fnis. ALPEN

DAS THEMENMAGAZIN

2.2013/14

DIE
BESTEN
URLAUBS-
TIPPS
2013/14

HOCHGENUSS ZWISCHEN ENGADIN UND DACHSTEIN.

Die schönsten Destinationen
der Alpen entdecken



● Tolle Pisten. ● Beste Hütten. ● Rassige Schäumer.

EIN PROJEKT VON
ABLINGER.GARBER

Einzigartiges Familienparadies



IHR VORTEIL
IM WINTER
GRATIS
SKIPASS



Familienurlaub zum Bestpreis

- 2000 m² großer Indoorspielbereich
- Turnsaal • Indoor-Eislaufbahn für das ganze Jahr
- Reifen-Wasserrutsche über 128 Meter
- Kino & Theater • Gokartbahn • Indoor- und Outdoorpool
- Kinderhallenbad „Planschen auf dem Bauernhof“
- Outdoor-Spielpark mit Abenteuer-Kletterwald und Minizoo
- Wellnesscenter • Baby- und Kinderbetreuung an 7 Tagen / Woche – 13 Stunden / Tag
- 20 KinderbetreuerInnen • Schlemmer All Inclusive

★★★★★
Kinderhotel
OBERJOCH

D-87541 Bad Hindelang-Oberjoch
Tel.: +49 (0)8324-709-0
info@kinderhoteloberjoch.de
www.kinderhoteloberjoch.de



INHALT.

2.2013/14 | ALPEN.WINTER



04 MYTHOS STREIF
Wenn die besten Abfahrer der Welt über den Hahnenkamm brettern, dann kocht Kitzbühel.

EDITORIAL.

DIE ALPEN ERSTRECKEN SICH IN EINEM 1200 KILOMETER LANGEN UND ZWISCHEN 150 BIS 250 KILOMETER BREITEN BOGEN ZWISCHEN DER LIGURISCHEN KÜSTE UND DER PANNONISCHEN TIEFEBENE.

Das 200.000 m² große Gebiet ist ein einzigartiger Lebensraum im Mittelpunkt Europas, in dem Kulturen, Sprachen und eine unvergleichliche Landschaft aufeinandertreffen. Dem Alpenraum haben wir diese Ausgabe des Themenmagazins Finis gewidmet. Und dem Winter, denn hier, inmitten dieses Gebirgszuges liegt die Geburtsstätte des Alpen Skilaufs. Ob im Engadin, am Arlberg oder in den Kitzbüheler Alpen, im Salzburger Land, dem Dachstein oder den Südtiroler Dolomiten, der Skilauf bestimmt heute zwischen November und April diese Landschaft:

Die Kulinarik kommt in dieser so vielfältigen Region nicht zu kurz. Dem Hochgenuss auf Berggipfeln und dem Schaumwein, der knapp darunter entsteht, widmen wir ebenfalls einen Teil dieses Heftes. **Viel Vergnügen mit unserem finis.ALPEN wünschen Ihnen**



Walter Garber
Herausgeber
finis.ALPEN



Christian Eder
Redaktionsleiter
finis.ALPEN



15 ALPNER HOCHGENUSS



20 ALPENPERLEN

INHALT

- 06 **DIE TOLLSTEN PISTEN DER ALPEN.**
Zwischen Engadin und Dachstein, zwischen Arlberg und dem Paznaun: Abfahrten mit dem besonderen Kick.
- 15 **ALPNER HOCHGENUSS.**
Spaghetti Carbonara und Wiener Würstchen waren einmal, heute werden Flusskrebse und Seebrasse serviert: Einkehrschwünge für Feinschmecker.
- 20 **DOLOMITEN, FIRN & ALPENPERLEN.**
In den Dolomiten sind nicht nur einige der schönsten Skigebiete der Alpen zu finden, hier wachsen auch die Trauben für eine ganz besondere Spezialität: Südtiroler Sekt.

IMPRESSUM: finis. ist ein redaktionelles Promotionmagazin vom Verlag Ablinger.Garber. PROJEKTL EITUNG: Klaus Grabherr. REDAKTION: Christian Eder, David Riedlsperger, Gloria Staud, Ernst Spreng. VERKAUF: Tasso Astl, Edmund Deck, Egon Hübner. GRAFISCHES KONZEPT UND PRODUKTION: Sonja Kranebitter, Thomas Dablander, Kathrin Marcher. FOTOS: Titelseite: Zell am See-Kaprun Tourismus; Inhalt: TVB Kitzbühel, Norbert Niederkofler (privat), Finis Archiv. MEDIENINHABER, REDAKTION UND HERAUSGEBER: Ablinger & Garber GmbH, Medienturm, 6060 Hall in Tirol, Österreich, Tel. +43/5223/513-0, Fax +43/5223/513-30, verlag@ablinger-garber.at, GESCHÄFTSFÜHRUNG: Walter Garber. **ABLINGER.GARBER**



BANNT DIE BLICKE DER SPORTWELT: DER ZIELSPRUNG AUF DER STREIF. DAS HAHNENKAMMRENNEN IST TOP-TERMIN.
Foto: TVB Kitzbühel

PROGRAMM!
74. Hahnenkamm-Rennen 2014
Mittwoch, 22.1.
JUNIORS 10.00 / 13.15 h
Freitag, 24.1. SUPER-G 11.30 h
KOMBI-SLALOM 14.30 h
Samstag, 25.1. ABFAHRT 11.30 h
Sonntag, 26.1.
SLALOM 10.15 / 13.30 h

PISTEN FÜR KENNER MYTHOS STREIF

IN JAHREN OHNE WELTMEISTERSCHAFTEN UND OLYMPISCHE SPIELE IST DAS **HAHNENKAMMRENNEN** IM TIROLER STÄDTCHEN KITZBÜHEL DER UNGEKRÖNTE KAISER UNTER DEN SKIVERANSTALTUNGEN – WEDER VAL D'ISERE NOCH GRÖDEN NOCH WENGEN KÖNNEN SICH AN IHM MESSEN.

VON DAVID RIEDLSPERGER

Das Kitzbühel zu den Größten gehört, das spüren auch die Lokale in und um das Städtchen, wenn mehr als 100.000 Besucher zum Hahnenkammwochenende im Januar anreisen. Dann wird gefeiert in der Innenstadt und auf den Hängen, an den Schirmbars und in den legendären Lokalen wie dem Fünferl oder der Tenne. Da wird die Nacht zum Tag.

Veranstalter des Hahnenkammrennens ist seit eh und je der Kitzbüheler Ski Club mit seinen 6600 Mitgliedern; nur die Weltcuprennen in Kitzbühel werden als einzige in Österreich nicht vom Österreichischen Skiverband, sondern vom örtlichen Skiclub organisiert. Die Weichen für den Event werden bereits Ende November gestellt, bei der Generalversammlung des Skiclubs. Die Vorbereitungen,

Streckensicherung, Präparierung, Aufbau der Zuschauertribünen dauern rund einen Monat. Mehr als 600 Freiwillige sind dann während des Rennens im Einsatz.

Erste Spuren im Schnee

Der KSC ist dabei eine der ältesten Institutionen seiner Art in Österreich: Seine Anfänge und die des Skisports fallen zusammen: 1892 zog der Kitzbüheler Skipionier

Franz Reisch die ersten Spuren in den Schnee, schon ein Jahr später wurden die ersten Rennen gefahren und 1902 schließlich die „Wintersportvereinigung“, der Vorgänger des Ski Clubs, gegründet. Die Kitzbüheler Rennen wurden über die Jahre immer mehr zu Österreichischen Meisterschaften, wo die besten Rennläufer zuerst der Monarchie und später der Republik Österreich um die Ehre



1 IDYLLISCHES KITZBÜHEL: IN RENNZEITEN WIRD DIE GAMSSTADT ZUM HOT-SPOT.
2 TRAUM ALLER SKI-FANS: DIE KITZBÜHELER ALPEN
Fotos: TVB Kitzbühel

kämpften. „Es war toll, wenn man als Bursche da zugesehen hat“, sah sich einmal Toni Sailer dadurch zu seiner späteren Laufbahn animiert.

Beste Rennläufer der Welt

1931 wurde das erste Hahnenkammrennen gefahren, wie so oft in späteren Jahren entschieden es Läufer aus Kitzbühel für sich: Georg Berger und Jakob Lackner. Bis in die 60er Jahre stellte Kitzbühel

einige der besten Rennläufer der Welt: Toni und Rudi Sailer, Anderl Molterer, Christian Pravda oder Ernst Hinterseer waren darunter. In den 70er Jahren sorgten noch dessen Söhne Ernst jun. und der später als Schlagersänger berühmte Hansi Hinterseer für ein letztes Aufflackern des Kitzbüheler Ruhms unter den Läufern. Eigentlich hat alles, was Rang und Namen im Sport hat, in Kitzbühel

gewonnen: Rudi Matt in den 30er Jahren, Killy, Schranz und Patrick Russel in den 60ern, Franz Klammer und Ingemar Stenmark in den 70ern, Marc Girardelli und Pirmin Zurbriggen in den 80ern, Alberto Tomba in den 90ern.

Die legendäre „Gams“

Von Jean-Claude Killy heißt es gar, er hatte in seinem Sportgeschäft in Val d'Isere einen einzigen

Pokal im Schaufenster platziert: seine Hahnenkammtröphäe, die legendäre „Gams“, von 1967, als er in Kitzbühel alles gewann: Abfahrt, Slalom und Kombination. Das ist seitdem keinem mehr gelungen. Das 74. Hahnenkammrennen findet vom 24. bis 26. Januar 2014 statt. ■

Nähere Infos:
www.hahnenkamm.com

EIN WINTER ZUM GENIESSEN

DAS **A-ROSA KITZBÜHEL** ZÄHLT ZU DEN BESTEN WINTERSPORTHOTELS IN ÖSTERREICH UND BEGEISTERT MIT UMFANGREICHEM PROGRAMM – SOMMER WIE WINTER.



Die legendären Skihänge in Kitzbühel laden auch in dieser Wintersaison wieder dazu ein, die ersten Schwünge in den Schnee zu setzen. Als Stützpunkt für den Winterstart empfiehlt sich in der Hahnenkammstadt das A-ROSA Resort. Hier werden Wintersportler besonders umsorgt. Soeben ausgezeichnet als „Austria's Leading Lifestyle Resort 2013“ (World Travel Awards), gehört es auch mit seinen „Fünf goldenen Schneesternen“ zu ei-

nem der besten Wintersporthotels Österreichs. Das A-ROSA ist die perfekte Interpretation alpiner Lifestyles – verbunden mit einem einzigartigen Spa-Bereich und der wohl schönsten Lage auf der Sonnenseite Kitzbühels mit Blick zur weltberühmten Streifabfahrt am Hahnenkamm und auf das Wilde-Kaiser-Gebirge. Ausgezeichnet sind nicht nur die Wintersport- und Unterhaltungsmöglichkeiten: Das resorteigene Gourmetrestaurant „Heimatliebe“ wurde vom Gault

Millau mit drei Hauben und 17 Punkten ausgezeichnet und gehört damit zu den besten kulinarischen Adressen des Landes. ■

A-ROSA KITZBÜHEL
Ried Kaps 7, A-6370 Kitzbühel
Tel. +43/5356/65660-0
kitzbuehel@a-rosa.de
www.a-rosa.at/kitzbuehel



WINTERMÄRCHEN

Dreiklang aus raffinierter Architektur, hingebungsvollem Service und der Leidenschaft für das Besondere: Entspannen Sie mit dem Gefühl, „über den Dingen zu stehen“, im exklusiven SPA-ROSA und erleben Sie regionale Spitzengastronomie.

IHR ERLEBNIS:

- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit VitalFrühstück
- A-ROSA Buffet am Abend im Restaurant Streif
- 1 x 2-Tage-Skipass pro Person
- Freier Eintritt in das 3000 m² große SPA-ROSA
- Nutzung des Fitnessbereichs und von Kursangeboten
- ab EUR 514,00** pro Person im Doppelzimmer Superior
- ab EUR 604,00** Einzelbelegung

buchbar vom 15.12.2013 bis 31.3.2014 (außer feiertags), tägliche Anreise, Wochenend- und saisonale Zuschläge möglich, limitiertes Kontingent.

DIE TOLLSTEN PISTEN DER ALPEN

HAHNENKAMM, DIAVOLEZZA ODER VALLUGA – **DIE ALPEN SIND REICH AN HERAUSFORDERNDEN SKIABFAHRTEN.**

EINIGE SIND ABER NOCH BEKANNTER ALS ANDERE – „LEGENDÄR“ KÖNNTE MAN FAST SAGEN. WIR HABEN EIN PAAR TIPPS FÜR SIE.

FÜR DIE WILDEN

DIE STREIF

Noch heute gilt die „Streif“ als DIE klassische Abfahrtsstrecke im Ski-Weltcup. Die gleich vom Start weg rasante Abfahrt besteht im ersten Drittel aus den Schlüsselstellen Startschuss, Mausefalle und Steilhang. Danach kommt der abwechslungsreiche Mittelteil mit Brückenschuss, Gschöss,

Alte Schneise, Seidlalm, Lärchenschuss und Oberhausberg, wo es auf die Gleitfähigkeit der Abfahrer ankommt. Mit dem Sprung über die Hausbergkannte kommen spektakuläre Finale und Höhepunkt: Nach der Querfahrt erreichen die Läufer im Zielschuss Höchstgeschwindigkeiten bis 120 km/h, bevor sie beim Zielsprung abheben, um das Ziel auf der Rasmusle-

iten zu durchqueren. Aber dieses Vergnügen ist nicht nur Weltcupläufern vorbehalten: Grundsätzlich kann die Streif im Winter von jedem befahren werden. Ausgangspunkt ist die Bergstation der Hahnenkamm-Bahn. Die schwierigsten Passagen wie Mausefalle, Steilhang, Hausbergkannte, Traverse und Zielschuss sind allerdings als „Skiroute extrem“ markiert und daher nicht präpa-

riert. Sie sind guten Skifahrern vorbehalten. ■

Weitere Infos:
www.kitzalps.com

FÜR NATUR-LIEBHABER

DIE DACHSTEIN-ÜBERQUERUNG

Die Dachstein-Überquerung gilt

als eine der klassischen Ski-Überquerungen der Alpen, es ist auch der spektakulärste Weg, um das UNESCO-Weltnatur- und Weltkulturerbe Dachstein zu „erfahren“. Die Abfahrt führt Sie auf einer 25 km langen Route von den Dachstein-Gipfelregionen über die Simonyhütte und Gjaidalm hinab zum 2200 m tiefer gelegenen Hallstätter See. Obwohl die Tour für geübte Skifahrer als eher leicht zu bezeichnen ist, bewegt man sich in hochalpinem Gelände mit all seinen Gefahren. Von der Bergstation folgt man der breit angelegten Spur, unterhalb der Bergstation des Schladminger Lifes vorbei, hinunter zum Dirndlolk. Nun rund 100 Höhenmeter aufwärts Richtung Dachsteinwarte. Von hier folgt die Abzweigung Richtung Simonyhütte. Von der Simonyhütte zur Gjaidalm führt die Skiabfahrt entlang des Ski- und Wanderweges 650. Hier durchfährt man den Übergang vom Hochgebirge in die Hochalmregion. Die Dachsteinalm (ehemals Schilcherhaus, 1739 m) auf der Gjaidalm ist eine beliebte Raststätte bei den Tourengern. Ein kurzer Lift (für Tourengerer gratis) erleichtert den Zugang zur Abfahrtsstrecke nach Obertraun am Hallstätter See. Über Krippenbrunn führt eine präparierte und beschneite Abfahrtsstrecke bis zur Talstation der Dachstein-Seilbahn in Obertraun. Von dort

gibt es einen Shuttleservice zurück nach Ramsau. ■

Weitere Infos:
www.ramsau.com

FÜR GENIESSER

GLETSCHERABFAHRT DIAVOLEZZA/ST. MORITZ

St. Moritz in Graubünden ist nicht nur ein Refugium für hochklassigen Winterurlaub, rund um die Schweizer Alpenstadt zeigt sich die Natur von ihrer ursprünglichen Seite: wie bei der Gletscherabfahrt Diavolezza. Die Reise beginnt mit einer komfortablen Gondelfahrt mit der Luftseilbahn Diavolezza, doch Minuten später präsentiert die längste Gletscherabfahrt der Schweiz ihre faszinierende Seite: Sie führt in rund 45 Minuten durch eine Wildnis aus Schnee und Eis. Wo sich die Eiskolosse des Berninamassivs über den Gletscherzungen türmen, braucht es volle Konzentration. Die Eiwände und Abgründe sind zum Greifen nah. Silbrige Überhänge funkeln in der Sonne, weiße Gipfel lächeln im Azurblau des Himmels.

Ganz im Gegensatz zu vielen „hingeläuteten“ Gletscherskigebieten verläuft die Diavolezza auf den Moränen von Pers- und Morteratschgletscher bis ans Ende der Eiszunge und endet genau vor der Sonnenterrasse des Restaurants bei der Rhätischen Bahn-Station

Morteratsch. Die Abfahrt ist beidseits der Piste markiert und gesichert. Sie entspricht weitgehend einer roten Piste; nur 300 Meter sind als schwarz einzustufen. ■

Weitere Infos:
www.diavolezza.ch

FÜR KÖNNER

DIE SCHWARZEN PISTEN VON FISS UND SERFAUS

Gute Skifahrer kommen im Gebiet von Fiss und Serfaus im Tiroler Oberland auf ihre Kosten: Starten wir in Fiss: Da sind die schwarzen Pisten alle über die Nordflanke des Schönjochs erreichbar. Mit der 8er-Gondel von Fiss geht's auf den Gipfel, über eine Rote Piste kommt man zur 8er-Gondel-Almbahn. Vom Gipfel führt dann die Schwarze Piste Direttissima zu Tal, eine der schönsten Abfahrten im Oberland. Nimmt man am Grat die Rote Gratpiste und hält sich Richtung Fiss, erreicht man die Schwarze Schönjochabfahrt West, die ebenfalls über knapp zwei Kilometer lang ist. Die Abfahrten im Gebiet von Serfaus stehen dem kaum nach. An den Nordhängen des Lazid führen fünf schwierige Strecken zwischen 2200 m und 2800 m Länge zu Tal, allen voran die Obere-Scheid-Abfahrt mit 2,6 km Länge. Erreichbar ist sie mit dem 4er-Sessellift Obere Scheid und man fährt anschließend röhrenartig hi-

1 UNBERÜHRT: AUCH ABSEITS DER PRÄPARIERTEN PISTEN KOMMT DER SKIFEX IM PAZNAUN ZWISCHEN ISCHGL UND GALTÜR AUF SEINE KOSTEN.

2 LEGENDÄR: HAHNENKAMM UND STREIF, ZWEI NAMEN, DIE KITZBÜHEL BEKANNT GEMACHT HABEN. DIE KITZBÜHELER ALPEN BIETEN ABER AUCH SONST EINIGES.

Fotos: Foto: TVB Ischgl (1), TVB Kitzbühel (2)



Ferienspass direkt an der Piste mit vielen Extras!

Attraktive Wintersportmöglichkeiten für Groß und Klein bieten zwölf der über 70 Landal-Ferienparks in sieben europäischen Ländern. Diese liegen in attraktiven Skigebieten, größtenteils direkt an der Piste.



Passionierte Skifahrer und Snowboarder finden in sechs österreichischen und drei Schweizer Parks mit bestens präparierten Pisten alles, was ihr Herz begehrt. Etwas entspannter geht es in den beiden deutschen Winter-Ferienparks im Sauerland und Harz sowie im tschechischen Marina Lipno zu.

Ab Dezember können Sie in unserem exklusiven Ferienpark Landal Alpine Lodge Lenzerheide in der Schweiz tolle Winterferien verbringen. Hallenbäder, Saunalandschaften und Restaurants sorgen nach einem aktiven Tag für Entspannung. Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote und überzeugen Sie sich selbst vor Ort!

Fordern Sie jetzt Ihren gratis Urlaubskatalog an:

Tel.: 01806-700 730* oder unter www.landalskilife.de

* Festnetz € 0,20/Anruf; mobil max. € 0,60/Anruf

WEISSER RING UND WEISSER RAUSCH

DER **WEISSE RING** IST EINE LEGENDÄRE SKIRUNDE IM SKIGEBIET LECH AM ARLBERG, AUF DER SEIT BALD ZEHN JAHREN AUCH EIN RENNEN GEFahren WIRD.

Das erste Skirennen „Der weiße Ring“ wurde zum fünfzigjährigen Jubiläum der Skirunde in der Saison 2005/06 veranstaltet. Der Weiße Ring führt über mehrere Abfahrten und Lift und umfasst nahezu 22 km und 5500 Höhenmeter. Bis zu 1000 Rennläufer gehen an den Start. Die Idee begann mit Sepp



DIE TEILNEHMER AM „WEISSEN RAUSCH“ IN STARTPOSITION AUF DER VALLUGA – BEREIT FÜR DIE NEUN KILOMETER LANGE ABFAHRT
Foto: TVB St. Anton am Arlberg / Josef Mallau

Bildstein. Neben zahlreichen Weiten-Rekorden war er der erste Österreicher, der je vom Holmenkollen in Oslo gesprungen ist. Er hatte auch die Vision, in Lech-Zürs Skilifte zu bauen. Mit dem ersten Skilift 1940 war schließlich der Weiße Ring geboren. Heute lebt die Legende mehr denn je. Das nächste Rennen findet am

18. Januar 2014 statt. Das nahe St. Anton am Arlberg hat mit dem „Weißen Rausch“ ebenfalls ein legendäres Skirennen zu bieten, das auf der Valluga stattfindet. Benannt ist es nach einem Spielfilm aus dem Jahre 1931 mit Leni Riefenstahl und dem Arlberg-Pionier Hannes Schneider in den Hauptrollen. Beim

danach benannten Rennen, dem „Weißen Rausch“, gehen jedes Jahr an die 500 Starter ins Rennen. Die Skifahrer, Snowboarder und Telemarker starten auf 2650 Metern am Vallugagrät und fahren auf neun Kilometer unpräparierter Piste und müssen dazu noch 37 Höhenmeter auf 150 Metern Länge als Zwischenanstieg hinter sich bringen. Es gilt eine Rekordzeit von sieben Minuten und 40,6 Sekunden zu unterbieten. Termin: 19. April 2014.

Weitere Informationen:
www.derweissering.at
www.stantonamarlberg.com

ROMANTISCHE WINTERTAGE

ALPENHOTEL TIROL **** – NATÜRLICH KÖNNEN WIR ERZÄHLEN, WIE SCHÖN ES BEI UNS IST – ABER LIEBER BEWEISEN WIR ES!



Entdecken Sie die schier nicht enden wollenden Pisten und Weiten der Silvretta Ski Arena Galtür – Ischgl – Samnaun. Denn, Ski Alpin und Ski Langlaufen – das ist bei uns ein Lebensgefühl – untrennbar verbunden mit Sonne, guter Laune und herzlicher Tiroler Gastfreundschaft. **Genießen Sie** herrliche Wintertage im Alpenhotel Tirol – mit wohligen warmen Stuben und

Komfortzimmern, je mit Bad oder Dusche/ WC, Föhn, Bademantel, kleiner Wohnteil mit Sat-TV, Radio, Telefon, WLAN sowie teilweise mit Balkon nach Süden mit großartiger Aussicht

ALPENHOTEL TIROL ****
Familie Franz Lorenz, A-6563 Galtür
Tel. +43/5443/8206, Fax +43/5443/8506
info@alpenhotel-tirol.com
www.alpenhotel-tirol.com



auf die Berge, unserer Verwöhn-Halbpension mit täglichem Nachmittagsimbiss, die Relax-Einrichtungen – Finnensauna, Whirlpool, Dampfbad – sowie den Charme unserer Mitarbeiter. ■



SKILAUFEN IM JÄNNER

vom 11.1. bis 8.2.2014
Ferien sind da, um abzuschalten und sich vom Alltag zu erholen. Wie ginge das besser als auf den Brettern, die für Wintersportfreunde die Welt bedeuten?
7 Tage im DZ Standard inkl. ausgezeichneter Halbpension und täglichem Nachmittagsimbiss
EUR 549,50 7 Tage ohne Skipass
EUR 655,00 7 Tage inkl. 6 Tage Galtür Skipass

SONNENSKILAUFLAUF IM MÄRZ

vom 15.3. bis 12.4.2014
6 oder 7 Tage im DZ Standard inkl. ausgezeichneter Halbpension und täglichem Nachmittagsimbiss
EUR 501,00 6 Tage ohne Skipass
EUR 584,50 7 Tage ohne Skipass

Unser ausführliches Winter-Ferien-Journal 2013/2014 mit vielen Top-Pauschalen senden wir Ihnen gerne zu!

UNVERGESSLICHER URLAUB AUF GANZ BESONDERE WEISE

UNSER KLEINES GEMÜTLICHES **FAMILIENHOTEL ADLER ****** VERWÖHNT JUNGE WIE JUNG GEBLIEBENE GLEICHERMASSEN.



Mit einem herrlichen Frühstücksbuffet beginnt der Tag, bevor Sie in die herrliche Bergluft starten. Familiäre Betreuung rund um die Uhr mit einem tollen Animationsprogramm. Im Haus bieten wir: Sauna, Dampfbad, Fitness, Hallenbad und Whirlpool, für die Kids ein großes Spielzimmer. **Erleben Sie den Tiroler Winter direkt in Serfaus:** das schneesichere, riesig große Skigebiet

Serfaus-Fiss-Ladis, mit seinen bestens präparierten Pisten. Den sonnigen, verkehrsfreien Ort Serfaus dank unterirdischer Luftkissenbahn! **Serfaus ist ein wahres Kinderparadies!** Wohl kaum ein Skort kümmert sich so sehr um das Wohl der Kleinen. Kinder mögen ihre eigene Welt – wir haben sie geschaffen: die „Kinderschneealm“, das perfekte Spiel-, Spaß- und Lerngelände mitten im Skigebiet Serfaus! ■

FAMILIENHOTEL ADLER ****
Familie Luggen, U.-Dorf-Str. 15, A-6534 Serfaus
Tel. +43/5476/6221, Fax +43/5476/649117
info@adler-serfaus.at
www.adler-serfaus.at



BEI UNS SIND ALLE GLÜCKLICH!

... UNTER DIESEM MOTTO LADEN WIR SIE EIN, UNSER **FAMILIENHOTEL ST. LAURENTIUS ****** KENNEN ZU LERNEN.

Die Großen schätzen Ski-Ferien auf 4-Sterne-Niveau mit exzellenter Verwöhn-pension. Sie wohnen in unseren bis zu 50 m² großen Suiten mit abgetrennten Kinderzimmern, gemütlichen Doppel- oder Familienzimmern in verschiedenen Größen. Somit findet jede Familie den idealen Platz. Und übrigens – unser gesamtes Hotel ist rauchfrei! Nach einem Wintertag können Sie sich im Hallenbad mit Massagebänken, Sauna, Sanarium, Dampfbad und Ruhebereich mit Freiterrasse entspannen und Kraft für den nächsten Tag tanken. Oder Sie lassen sich im „Barbarabad“ – dem Beauty- und Massagebereich – verwöhnen. **Der HIT für die Kids** (natürlich auch für Mami & Papi) ist unsere 40 m lange Riesen-Flipper-Was-



serrutsche. Unser 300 m² großer STAR Club, in dem die Kinder dem Alter entsprechend an 7 Tagen die Woche liebevoll betreut werden, und die neue große Terrasse vor dem STAR Club, damit auch die kleinsten STARS den größten Schneemann bauen können. Die großen Kids treffen sich im STAR Treff zum Kicken, Playstation- und X-Box-Spielen. **Bei uns wohnen Sie direkt an den 204 km Pisten** des Großraumski-gebiets von Serfaus-Fiss-Ladis. Mit



70 Lifanlagen (bis 2800 m), 135 km beschneiten Pisten, Loipen, Rodelbahnen, Funparks, präparierten Winterwanderwegen und der eigenen Kinder-Ski-Welt „Bertas Kinderland“ gilt „Tirols Skidimension“ als DAS Familienski-gebiet! ■

FAMILIENHOTEL ST. LAURENTIUS ****
Familie Neururer
Leiteweg 26, A-6533 Fiss in Tirol
Tel. +43/5476/6714, Fax +43/5476/6714-67
info@laurentius.at, www.laurentius.at

ADVENTSPECIAL

vom 13. bis 21. Dezember 2013
DZ Tiroler Stil & EZ mit Balkon
– ab **EUR 250,00** pro Person
2 Nächte + 2-Tage-Skipass
– ab **EUR 654,00** pro Person
6 Nächte + 5-Tage-Skipass

HAPPY DAYS BEIM WINTERSPORT

vom 15. März bis 12. April 2014
4 Tage Skiausrüstung (4 Sterne, Ski, Schuhe und Stöcke)
für EUR 49,00 / 6 Tage perfekt ausgerüstet Ski laufen
Skischuhe bzw. höhere Kategorie gegen Aufpreis im Fachgeschäft buchbar



FAMILY.STAR. PAKETE

buchbar 14.12. bis 21.12.2013, sowie 11.1. bis 18.1.2014 und 15.3. bis 20.4.2014
– 7 Übernachtungen bei Laurentius Verwöhn-pension
– Betreuung der Kids (ab 2 Jahren), Betreuung der Minis (von 6 Tagen – 2 J.) Mo-Fr von 9.00 bis 21.00 Uhr, Sonntag von 12.00 bis 21.00 Uhr, Ortstaxe inkl.

– **FAMILY.STAR I:** 2 Erwachsene und 1 Kind bis 5 Jahre
ab EUR 2060,00

– **FAMILY.STAR II:** 2 Erwachsene und 2 Kinder bis 5 Jahre
ab EUR 2466,00





DAS IST TUX-FINKENBERG

- Kostenloser Sportbus, Rodelbus und Nightliner
- 193 km Pisten - 597 ha Pistenfläche
- 63 Lifts - Liftkapazität 115.655 Personen pro Stunde
- Pulverschnee: Oktober bis Mai
- 100 %ige Schneesicherheit das ganze Jahr
- 365 Tage im Jahr Skibetrieb

VERANSTALTUNGS-HIGHLIGHTS

- **28.11.-1.12.2013** FIS SKI WORLD CUP OPENING TELEMAR 2013 Hintertuxer Gletscher
- **1.12.2013** Tuxer Advent in Tux-Lanersbach
- **12.12.2013** Bergadvent im Tuxertal
- **30.12.2013** Vorsilvesterparty für Kinder in Tux-Lanersbach
- **3.1.2014** Weihnachts- und Neujahrskonzert der Wiltener Sängerknaben
- **29.1.2014** Tuxer Brauchtumsabend mit Bauernmarkt im Tux-Center
- **21.2.2014** Herbert Pixner Projekt „QUATTRO“ im Tux-Center
- **FIRE ON SNOW:** 23.12., 30.12.2013, 6.1., 20.1., 3.2., 17.2., 3.3., 17.3., 31.3., 14.4.2014

Weitere Veranstaltungen unter www.tux.at/events.htm

WEISSE WOCHEN

7 Nächte inklusive Tuxer Sportbus und 6-Tage-Skipass vom 11.1. bis 1.2.2014

- 4*Hotel/HP/Sauna-Anlage **ab EUR 775,00**
- 3*Hotel/Gasthof/HP p. P. **ab EUR 615,00**
- Privatpension p. P./ÜF **ab EUR 425,00**
- Appartement für 4 Pers. p. P. **ab EUR 405,00**



Kurve auf Ski und Board. Für eine erste Schneekostprobe gibt es an der Bergstation der Eggalmbahnen einen Kinderpark mit Ski-Karussell, Zauberteppich, Babylift und Snow Tubing. Für erste Freestyle-Versuche steht der Family-Park Hintertux am Sommerberg den Kids zur Verfügung. Das, was den jüngsten Feriengästen Spaß macht, wissen auch die Tuxer Familienspezialisten. Ihr größtes gemeinsames Kind, die „Playarena“, eine 1000 m² große Indoor-Spielhalle, wartet mit einer brandneuen Kletterwand auf. ■

TOURISMUSVERBAND TUX-FINKENBERG

A-6293 Tux, Lanersbach 401
Tel. +43/5287/8506, Fax -8508
info@tux.at
www.tux.at & www.finkenberg.at



Fotos: Tourismusverband Tux-Finkenberg

EMOTIONEN IN WEISS!

TRAUMHAFT WINTERLANDSCHAFT, PERFEKT GEPFLEGT PISTEN UND GENUSS PUR – DAS ERWARTET DIE BESUCHER IN DER **GLETSCHER-REGION TUX-FINKENBERG**, AM TALSCHLUSS DES TIROLER ZILLERTALS.

100 % Schneegarantie kann ruhigen Gewissens gegeben werden, denn durch die Höhenlage von 850 bis 3250 m gibt es hier Schnee in Hülle und Fülle, und das von Oktober bis Mai!



Ski- & Gletscherwelt Zillertal 3000

Mit 63 modernen Aufstiegsanlagen in fünf Skigebieten, die insgesamt 193 km Pisten erschließen, ist die Ski- und Gletscherwelt Zillertal 3000 eine Skiregion der Superlative. Die beschneiten Talabfahrten nach Tux-Vorderlanersbach, Tux-Lanersbach und Hintertux sind für jeden Wintersportler das reinste Vergnügen!

Hintertuxer Gletscher

Österreichs einziges Ganzjahres-skigebiet bringt Skifans das ganze Jahr in „abgehobene“ 3250 m Höhe und in eine Welt von 100%iger Schneegarantie. Der Hintertuxer Gletscher eröffnet 59 km traumhafte Naturschneeabfahrten mit Pulverschneegarantie von Oktober bis Mai. Eine Top-Gastronomie versprechen die neuen Einkehrmöglichkei-

ten, das Tuxer Fernerhaus und das Spannagelhaus!

Abseits der Skipiste

Tux-Finkenberg kann mehr! Zum sportlichen Angebot im Tuxertal gehören insgesamt 28 km gespürte Langlaufloipen und 2 Natureislaufplätze mit Eisstockbahnen in Tux-Lanersbach und Finkenberg. Drei beleuchtete Naturrodelbahnen mit urigen Einkehrmöglichkeiten in der Höllensteinhütte, der Grieralm und der Bichlalm bringen eine Extra-Portion Geselligkeit mit in den Urlaub. Für winterliche Abwechslung sorgen die 68 km geräumten Winterwanderwege.

Familiengenuss im Winter-Wunderland

Bei den fünf Skischulen bekommen die Kleinen spielend die

DAS SKI JUWEL IN DEN TIROLER BERGEN

145 PISTENKILOMETER, 23 URIGE SKIHÜTTEN UND REIZENDE FERIEORTER – SKI-SPASS MIT GENUSS UND CHARME IM **SKI JUWEL ALPBACHTAL WILDSCHÖNAU**



Im weitläufigen Skigebiet in den Kitzbühler Alpen gibt es viel zu entdecken: Mittendrin im Skivergnügen ist man mit der neuen Gondelbahn, die den Family- und Genussberg Schatzberg Wildschönau mit dem Alpbachtal verbindet. Am Wiedersberghorn in Inneralpbach finden Freerider und Sportliche ihr Revier. Für Anfänger sind die Übungslifte im Tal und die Kinder-Areale ideal.

Unvergessliche Urlaubserlebnisse halten das Alpbachtal und die

Wildschönau aber auch abseits der Pisten bereit. Natur pur und Erholung erlebt man auf Wanderungen durch die Winterlandschaft und Rodelpartien vorbei an urigen Bauernhöfen. Bei Tiroler Spezialitäten in den gemütlichen Hütten werden Gastlichkeit und Geselligkeit spür-

bar. Gratis-Vorteile wie Skibus und spannende Winteraktivitäten bieten sich mit der Alpbachtal Seenland bzw. WildschönauCard. **Das Urlaubsparadies Ski Juwel** ist über die A12-Autobahn, Abfahrt Wörgl und Kramsach schnell und bequem erreichbar. ■

SKI JUWEL ALPBACHTAL WILDSCHÖNAU

A-6236 Alpbachtal, Tel. +43/5337/21200, info@alpbachtal.at
A-6311 Wildschönau, Tel. +43/5339/8255, info@wildschoenau.com
anfrage@skijuwel.com, www.skijuwel.com



TOP-ANGEBOT

SKI & MORE ALPBACHTAL

- 6.12.2013 bis 21.4.2014
- 3 Übernachtungen im Zimmer inkl. Frühstück
 - 3-Tage-Skipass Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau
 - Alpbachtal Seenland Card inkl. Hallenbad WAVE, Skibus, kostenlosem Aktivprogramm und weiteren tollen Vorteilsleistungen – direkt bei allen Gastgebern ohne Aufpreis erhältlich!

ab EUR 182,00 pro Person
Anfrage auch für 4 oder 5 Tage möglich

UNSER INSIDER-TIPP

SKI-KURZURLAUB WILDSCHÖNAU

- 6.12.2013 bis 6.4.2014
- 3 Übernachtungen im Hotel/Gasthof ***
 - Verpflegung Genuss-Halbpension (Frühstück und Abendessen)
 - 2-Tage-Skipass Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau
 - inklusive WildschönauCard mit Gratis-Leistungen wie Skibus, Nightliner, geführten Wanderungen und mehr

ab EUR 220,00 pro Person
Anfrage auch für mehr Tage möglich

WINTERLICHE HOCHGEFÜHLE ZWISCHEN GLETSCHER, BERG & SEE

ALPINER WINTER MIT 100 % SCHNEEGARANTIE UND UNVERGESSLICHEN HIGHLIGHTS:
DER WINTER IN **ZELL AM SEE-KAPRUN** REICHT VOM EWIGEN EIS DES ÜBER 3000 METER HOHEN
GLETSCHERS BIS ZU DEN UFNEN DES ZUGEFRORENEN ZELLER SEES.

WHITE START GAMES

Die Winterspaßspiele 2013 vom 9. bis 10. November 2013 gehen in Zell am See-Kaprun die lustigen Winterspaß-Spiele „White Start Games“ in die 3. Runde. Spannende Disziplinen erwarten Sie am Kitzsteinhorn, in der TAUERN SPA und im Zentrum von Kaprun. Zu gewinnen gibt es als Hauptpreis einen Audi A1 Sportback 1.2 TFSI admired.

FÜR ROMANTISCHE: „Sternenadvent“ vom 21. November bis 22. Dezember 2013 mit Zeller Adventzauber-Markt, Sternen kino, Nostalgie-Karussell, Nachtwächter- und Lamawanderungen sowie Sternen-Schiffahrten.

NEUE ERLEBNISWELTEN In der „Gipfelwelt 3000“ auf dem Gletscher eröffnet sich Gästen die überwältigende Welt der Dreitausender des Nationalparks Hohe Tauern. Zwei neue Aussichtsplattformen garantieren einen atemberaubenden Rundblick. Die modernisierte Gipfelstation lockt unter anderem mit dem mehrfach ausgezeichneten Cinema 3000, einem Gipfel-Restaurant und einem Infotainment-Highlight in einem Stollen. Entspannung findet man in der 20.000 m² großen Wasser- und Wellnesswelt TAUERN SPA.



In dieser traumhaften Kulisse ist die ganze Bandbreite des Wintersports zu Hause. Auf 138 Pistenkilometer kommen Könnern und Genießern in Fahrt. Aber auch für alle, die abseits der Pisten das Schnee-Erlebnis suchen, bietet die Region eine Vielfalt an Wintersportaktivitäten: von sanften Langlauf-, Wander- und Schneeschuhtouren durch tief verschneite Winterlandschaften über rasante Rodelpartien und Freeride-Erlebnisse bis hin zu Eisportarten auf der Natureisfläche des Zeller Sees. Abwechslungsreiche Events, die längste Fun-Slope-Piste der Welt und die neue Piste „Black Mamba“ sorgen für das



perfekte Urlaubserlebnis.

Wintersport auf die sanfte Tour Auf leisen Sohlen erleben Wanderer, Schneeschuhgeher und Nordic Walker die winterliche Natur. Rund 40 km geräumte Wege führen durch die malerische Zeller Berglandschaft. Wer die Bergwelt nicht auf eigene Faust erkunden möchte, kann die Winterlandschaft

bei geführten Touren entdecken, beispielsweise bei einer GPS-Ski-safari oder einer Kunstwanderung entlang der Höhenpromenade auf der Schmittenhöhe.

Erstklassige Angebote für Familien

Mit professionellen Kinderbetreuungen und -skischulen punktet die Region Zell am See-Kaprun bei Eltern und Kindern. Während die Erwachsenen sorglos über die Pisten carven, wird der Nachwuchs von geschulten Kinderanimatoren bestens versorgt. Kinderclubs, Ski-kindergärten und Kinderskischulen bieten Programme, die auf das jeweilige Alter abgestimmt sind. ■

ZELL AM SEE-KAPRUN TOURISMUS

Brucker Bundesstraße 1a, A-5700 Zell am See
Tel. +43/6542/770
welcome@zellamsee-kaprun.com
www.facebook.com/zellamsee-kaprun
www.zellamsee-kaprun.com



INSIDER-TIPP
Mehrere Male im Winter veranstalten die Ramsauer Skischulen die **Kinderschneefeste mit Kali** dem Ramsauer. Skispaß pur: Tolle Musik, Fackellauf, Schminkstationen und noch vieles mehr bei freiem Eintritt.
www.ramsau.com



VERSCHNEITE BERGGIPFEL, KLARE LUFT ...

... UND GLITZERNDER SCHNEE IN DER SONNE. DAS **SONNENPLATEAU RAMSAU AM DACHSTEIN** (1000 – 3000 M) BIETET ALLES, WAS MAN SICH FÜR EINEN TRAUMHAFTEN WINTERURLAUB WÜNSCHEN KANN!

Verbringen Sie Ihren Urlaub in einer der schönsten Winterlandschaften der Alpen! Romantische Winterwanderwege führen hin zu den herzlichen Gastgebern. Ramsau bietet eine Top-Infrastruktur und ein Angebot, von dem praktisch jeder Langläufer, Alpinskifahrer, Snowboarder und Tourengerher begeistert ist.

Kinder- & Familienparadies

Erleben Sie das Kinder- & Familienparadies in Ramsau am Dachstein. Uneingeschränkte Freiheit auf über 760 Pistenkilometern im Herzen der 4-Berge-Skischaukel und Ski amadé, davon 12 familiengerechte Skilifte in Ramsau! Kinderfreundliche Skipisten, Action und Spiel, abwechslungsreiche Programme, Après-Ski-Veranstaltungen u. v. m. sorgen für ein



vielfältiges Rundumprogramm in unserer Skiregion. Das Maskottchen Kali – der Ramsaurier ist der netteste Freund der Kinder und er hat ein riesengroßes Herz für alle Mädls und Jungs. Kali mit seinem waldgrünen Pelz, der so natur- & umweltliebend gesinnt ist, erscheint immer wieder auf allen Liften und Abfahrten. Beim Kauf eines Skipasses



erhält jedes Kind ein Mal- und Rätselbuch aus Kalis Winterwelt sowie eine Erlebniskarte für das Gewinnspiel. ■

PISTENPASS

In der 4-Berge-Skischaukel, Hauser Kaibling, Planai, Hochwurzen und Reiteralm
– 12 familiengerechte Skilifte direkt in Ramsau am Dachstein
– 25 Pistenkilometer auf einer Höhe von 1200 bis 1700 m
– Schneesicherheit durch Dachstein-Gletscher
– Kalis Winterwelt Erlebnispisten, Kinderskischulen, Kinderschneefeste
– Skierlebnis abseits des Massenskilaufs garantiert!
– Längste Märchenabfahrt und Nachtrodelbahn am Rittisberg
– Beschnittene Pisten

SUPER EINSTIEGS-SKIPAUSCHALE

Buchbar: 11.1. bis 1.2.2014, 8.3. bis 29.3.2014
– 7 Übernachtungen mit Frühstück
– 6-Tage-Skipass für die Skiregion Ramsau
– Gratis Skibus
– Leih-Skiausrüstung -25 %
– Skischule ab 3 Tagen: Kinder (Ganztageskurs) und Erwachsene (Halbtageskurs) -25 %
– Badeparadies und Saunaoase -25 %
ab EUR 392,00 pro Erwachsenem
ab EUR 196,00 pro Kind

TOURISMUSVERBAND RAMSAU AM DACHSTEIN
A-8972 Ramsau am Dachstein 372
Tel. +43/3687/81833
info@ramsau.com
www.ramsau.com



BEST MOUNTAIN BRANDS

Skispaß in Osttirol / ski)hit = 6 Skiregionen

- zahlen Eltern und zwei Kinder bis 18 Jahre, fährt jedes weitere Kind bis 18 Jahre gratis
- für Kinder bis 6 Jahre ist das Skifahren in Begleitung gratis
- für Kids und Teens von 6 bis 18 Jahren gibt es 50 % Ermäßigung



GROSSGLOCKNER RESORT KALS-MATREI

Öffnungszeiten: 7.12.2013–21.4.2014

Osttirols größtes Skigebiet bis auf 2600 m, punktet durch Schneesicherheit, Top-Infrastruktur, Skischulen sowie ein atemberaubendes Panorama auf über 60 Dreitausender. Direkt an der Piste liegt das Gradonna ***** Mountain Resort Châlet & Hotel.

SKIZENTRUM HOCHPUSTERTAL

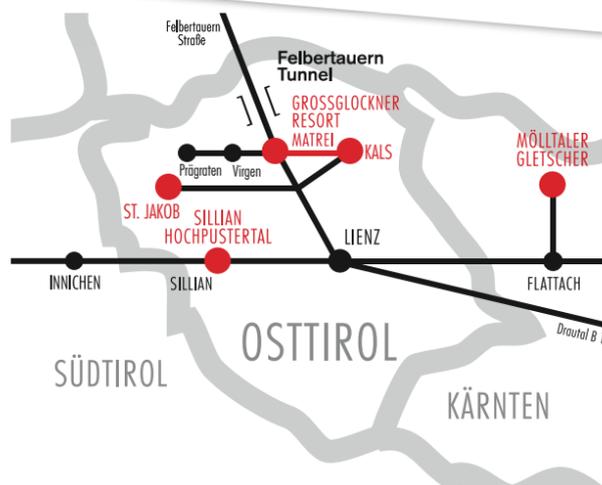
Öffnungszeiten: 7.12.2013–30.3.2014

Skispaß in einer der sonnigsten Skiregionen Tirols, zwei Talabfahrten und Skifahren bis auf über 2400 m, direkt an der Talstation liegt die Dolomiten Residenz**** Sporthotel Sillian.

SKIZENTRUM ST. JAKOB

Öffnungszeiten: 20.12.2013–21.4.2014

Noch mehr Skispaß in Osttirol verspricht das Skizentrum St. Jakob. Lange schon als „Pulverschnee-Geheimtipp“ bekannt, zählt es zu den besten Familienski gebieten.



EXKLUSIV IN OSTTIROL
Wohnen direkt im Skiresort. Egal ob im Châlet oder Hotel, hier erwartet Sie der besondere Winterurlaub.

www.gradonna.at

Châlet Klassik:

Genießen Sie eine Woche in einem exklusiven Châlet mit mehr als 120 m²
ab € 849,-
pro Person/Woche (mind. 4 Personen)

Gradonna***** Hotel

Skispaß inklusive: 7 Übernachtungen mit Gourmet-Pension inklusive 6-Tage-Skipass
ab € 1.008,-
pro Person im Doppelzimmer

DIREKT AN DER PISTE
Das erste Familien Wellness Hotel in Osttirol.

www.sporthotel-sillian.at

Ski-Aktiv-Pauschale

- 7 Übernachtungen inkl. Gourmet-Pension
- Benützung unserer Wellness-Residenz mit über 3000 m²
- Kinderclub im Haus und Kinderskipasspreise bis 18 Jahre
- 6-Tage-Skipass (gültig in Osttirol & am Mölltaler Gletscher)

ab € 775,-

pro Person im Doppelzimmer

EINKEHRSCWÜNGE FÜR FEINSCHMECKER ALPINE HOCHGENUSS

DER RAUCH EINER KUBANISCHEN COHIBA KRÄUSELT SICH AN DER DECKE, AUF DEM TISCH STEHT EIN GLAS ROTWEIN UND AUF DER SPEISEKARTE SIND KÖSTLICHKEITEN WIE REHFILET AUF KROSS GEBRATENEN KNÖDELSCHEIBEN ODER WOLFSBARSCH MIT ZITRONENGEMÜSE GELISTET.

VON CHRISTIAN EDER

Sie meinen, Sie seien im Tantris in München oder im Taubenkobel im Schwarzwald? Weit gefehlt! Draußen vor der Tür lehnen die Skier und einen Schneeballwurf entfernt wedelt ein Skilehrer mit Gruppe vorbei. Denn in den schönsten Skigebieten der Alpen sind auch einige der besten Restaurants zu finden. Wer sich da noch von Würsteln, Pommes und Jagatee ernährt, ist selber schuld.

„Die Leute legen heute mehr Wert auf Genuss“, meint Jackie, der Kellner, „da muss alles passen: das Skigebiet, das Hotel, das Restaurant und der Wein.“ Ich schnüffle in mein Glas und lächle zufrieden: Der Wein, ein Burgunder aus der Thermenregion, trifft meinen Geschmack.

Gourmettreff am Berg

Das ist Hochgenuss im wahrsten Sinne des Wortes: Ganz Oberlech

liegt auf 1700 Metern Seehöhe. Mehr als ein Dutzend Hotels sind hier in den vergangenen Jahrzehnten entstanden, mit der Seilbahn in gut zehn Minuten zu erreichen.

Sogar der bekannte Tourismusort Lech unten im Tal hat sich seine Reize bewahrt. Die Größe der Hotels hält sich in Grenzen, das imposanteste Gebäude ist noch immer – wie es sich gehört für ein Vorarlberger Dorf – die Kir-

che. Und auch hier herunter verführen Restaurants wie die Post zu kulinarischen Höhenflügen. Fast alle sind mit den Skiern erreichbar. Vor den meisten Restaurants lockt schließlich das Après-Ski bis tief ins Frühjahr hinein. Denn schneesicher ist der Arlberg: Lech liegt inmitten eines riesigen natürlichen Amphitheaters, das vor allem einem Zweck dient, dem Skifahren: 84 »



- 1 KULINARISCHE ENTDECKUNGEN:** NORBERT NIEDERKOFER IN ALTA BADIA KREIERT SEINE FANTASIEVOLLEN SPEISEN UNTER ANDEREM MIT FLUSSKREBSEN.
- 2 TISCH MIT ATEMBERAUBENDER AUSSICHT:** DAVON FINDET MAN EINIGE IN DEN ALPEN – WIE HIER DIE ADLERLOUNGE IN KALS IN OSTTIROL.
- 3 REGIONALE SPEZIALITÄTEN UND IMMER GUT:** ROHNEN KNÖDEL IN SÜDTIROL.
- 4 SPORTLICHE HERAUSFORDERUNGEN:** NACH DEM ESSEN GEHT 'S AUF DIE PISTE – WIE HIER IN LECH AM ARLBERG.

Foto: Privat (1), schultz-ski.at (2), Südtirol Marketing/Frieder Blickle (3), Lech Zürs Tourismus/Sepp Mallaun (4)

Bahnen und Lifte, 280 km Pisten und 180 km Tiefschneeabfahrten – was will man mehr.

Tiefschnee zur Forelle

Um acht Uhr morgens fährt die Seilbahn auf den Rüfikopf, der sich spitz 2362 Meter über Lech erhebt. Danach über moderate Pisten hinunter ins kleine Zürs, das auf 1720 Metern liegt. Mit der Seilbahn wieder hinauf auf das Madloch-Joch in wundervolles Tiefschneegelände. Eine anspruchsvolle Abfahrt führt hinunter nach Zug, ein Seitental des Lechtals.

Aber wir sind schon wieder in der Seilbahn: Oberlech wartet. Wir können es zum Mittagessen noch schaffen. Schließlich eine letzte Abfahrt durch den schon etwas weichen Schnee und unser Ziel ist erreicht: Im „Goldenen Berg“ der Familie Pfefferkorn gönnen wir uns eine delikate

gebratene Forelle. Alles läuft in Oberlech auf Skiern – schließlich sind sie das bevorzugte Verkehrsmittel hier oben: Der Ort ist autofrei. Damit Gäste aber auch abends ihre kulinarischen Gelüste befriedigen können, wird hier alles unterirdisch abgewickelt. Von der Bergstation der Seilbahn, die bis Mitternacht von Lech herauffährt, gelangt man durch Tunnels zu den einzelnen Hotels.

Haute Cuisine

Allerdings nur im Winter – zwischen Dezember und April – ist hier die Hölle los. Das restliche Jahr geht es ruhig zu. Genauso wie in vielen anderen Skiorten der Alpen: „Der Sommer ist bei uns sehr geruhsam“, sagt Michil Costa im Südtiroler Alta Badia. Der Patron der Stüa de Michil im Hotel La Perla hat seine Hochsaison ebenfalls im Winter – zwi-

schen Weihnachten und Ostern ist auch in Alta Badia kaum ein Zimmer zu finden. Geschweige denn Tische in einem der vielen Toprestaurants des Ortes.

Hier zu Füßen der Dolomiten, in den Orten Corvara und St. Kassian, hat sich die bäuerliche Küche der Gadertaler mit mediterranen Einflüssen ebenfalls schon lange zur Haute Cuisine emporgehandelt. St. Hubertus, La Siroli oder Stüa de Michil heißen die Gourmettempel.

Gleich daneben kann man auf 130 herrlichen Pistenkilometern aller Schwierigkeitsgrade Ski fahren. Am schönsten ist allerdings die Sella Ronda, die rund um den Gebirgsstock der Sella führt. Damit man während der Skitour keinen Mangel leidet, gibt es die Emilio Comici-Hütte in 2200 Metern Seehöhe zu Füßen des Langkofels. Hier wird unerwarteterweise frischer Fisch

aus der Lagune von Grado serviert.

Trüffel und Wodka

Auch das La Chasellas an der Suvretta-Piste in St. Moritz sieht nicht nur aus wie eine Schutzhütte, sie ist es auch. Erst am Abend verwandelt sich die Jausenstation in ein Spitzenrestaurant. Dann werden die hölzernen Tische fein gedeckt und anstelle der kleinen Mittagskarte mit Spaghetti, Würstl und Salaten kommt die große Karte auf den Tisch. Küchenchef Robert Jagisch, ein Österreicher, verwirklicht hier schon seit 35 Jahren eine Küche mit österreichischem und mediterranem Einschlag: Probieren Sie sein Rindsfilet mit schwarzen Trüffeln!

Bei Reto Mathis, hoch über St. Moritz, an der Bergstation der Corviglia-Seilbahn, kann man alles haben: Spitzenküche, Bistro, Selbstbedienung und Bar. Acht Restaurants befriedigen – fast – jeden Wunsch, wobei in der Spitzenklasse, dem „Marmite“, Kaviar, Champagner und Trüffel dominieren. Reservierung angeraten! Bevor man allerdings auf die Piste wechselt, ist das „Pirates on the Rocks“ ultimative Haltestelle: Die Schneebär auf 2486 Metern Meereshöhe hält der Legende nach den absoluten Absolut-Wodka-Verbrauchsweltrekord: Dreißig Flaschen verschwinden an Spitzentagen im „Tony“, einem dampfenden Muntermacher aus Honig, Zitrone und Wodka und anderen Cocktails.

Skifahren wird zweitrangig

Denn Après-Ski ist vom Hochgenuss meist nicht weit entfernt; hin und wieder beginnt das schon früh und das Skifahren, der eigentliche Zweck, ist dann nur mehr sekundär. „Das gehört schließlich dazu“, resümiert Jackie, der Oberlecher Kellner, „man fährt etwas Ski, liegt in der Sonne, lässt beim Après-Ski noch die überschüssigen Kräfte raus. Und am Abend geht man dann gut essen.“ Was will man mehr? ■

TROFANA ROYAL STAMMGÄSTEBONUS

ab 7 Tagen Aufenthalt 5 % bis hin zum Höchstbonus von 20 % bei jährlich 7 Tagen Aufenthalt! Bei Vorlage dieses Inserates erhalten Sie bei Ihrer Anreise Beauty-Gutscheine im Wert von EUR 60,00



FERIEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU.

GOURMET & RELAX HOTEL TROFANA ROYAL ***SUPERIOR** – DIE KOMBINATION DER 5-STERNE-SUPERIOR-HOTELQUALITÄT UND DER 3-HAUBEN-KÜCHE VON ÖSTERREICHS KOCH DES JAHRES 2000, MARTIN SIEBERER.

Die Angebote für Fitness, Wellness und Beauty machen das Trofana Royal zu einem Haus mit internationalem Renommee, das sich durch laufende Investitionen zum absoluten Inbegriff eines Fünfsterne-Superior-Traumhotels in den Alpen entwickelt hat. Im Winter 2009/10 öffnete der Royal-Südflügel mit neuen, hochwertig ausgestatteten Zimmern und Suiten seine Pforten. Der großzügig umgestaltete Restaurant- und Buffetbereich mit sechs Stuben und Sälen unterstreicht den Ruf des Trofana Royal als eine der führenden Gourmetadressen in den Alpen. Ein weiteres Highlight im lukullischen Royal-Angebot verspricht der neue Wein- und Degustationskeller zu werden.



Das Wellness-Angebot beeindruckt in seiner Vielfalt und Qualität: Tepidarium, Laconium, Blütenbad, Amethystenbad, Osmanisches Bad und die Bio-Sauna stehen zur Wahl. Sehr großzügig gestaltet ist die Wellness-Abteilung mit Beautybehandlungen, Massagen sowie Schönheits- und Gesundheitsbädern. Die großzügige Park- und Terrassenlandschaft mit einem Sole-Outdoor-Hotwhirlpool erlaubt den Blick auf die imposante Bergwelt.



Auch Fitness ist ein Teil der ganzheitlichen Wohlfühlphilosophie. Wann, wenn nicht im Urlaub, haben die Gäste Zeit, sich ihr zu widmen? Im Trofana Royal gibt es ein topmodernes Fitness-Center mit

WINTERANGEBOTE 2013/2014:

7 Tage Halbpension inklusive 6-Tage-Skipass im DZ De Luxe

- Ski-Start vom 28.11. bis 21.12.2013
ab EUR 1715,00 pro Person
- Ski-Classic vom 11.1. bis 1.2.2014
ab EUR 2170,00 pro Person
- Ski-Magic vom 1.2. bis 8.2.2014
ab EUR 2625,00 pro Person
- Ski Finish vom 12.4. bis 4.5.2014
ab EUR 2170,00 pro Person

Technogym-Geräten der neuesten Generation sowie einem Power-Plate. Unsere Indoor-Golfanlage bietet Ihnen auch im Winter die Möglichkeit, sich in Ihrem Handicap zu verbessern. ■

GOURMET & RELAX HOTEL TROFANA ROYAL *****SUPERIOR

Familie von der Thannen
Dorfstraße 95, A-6561 Ischgl
Tel. +43/5444/600, Fax +43/5444/600-90
office@trofana.at, www.trofana-royal.at



ALPINE TOP FIVE

ARLBERG VERWALLSTUBE

Hoch droben schweift der Blick durch die großen Panoramafenster über die schneebedeckten Hänge von St. Anton am Arlberg: Patteriol, Saumspitze, Scheibler, Kuchenspitze, Parseier und Valluga heißen die Gipfel. Dazu kommt die einerseits bodenständige, andererseits immer wieder überraschend facettenreiche Küche der Verwallstube in 2085 Metern Seehöhe. Sie ist mittlerweile für ihre Fischspezialitäten weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt.

www.arlbergbahnen.com

ISCHGL TROFANA ROYAL

Zwar nicht auf 2000 Metern, sondern mitten in Ischgl im Tal gelegen, wird der Ischgl Fünfsterne-Betrieb schon mal als Österreichs bestes Skihotel bezeichnet. Martin Sieberers 3-Hauben-Küche (so findet der Gault Millau) gilt als

eine der besten Österreichs und basiert auf frischen regionalen Zutaten und viel Kreativität, gekrönt von 25.000 Flaschen im bestens sortierten Weinkeller.

www.trofana-royal.at

ZILLERTAL KRISTALLHÜTTE

Im Skigebiet Hochzillertal im Tiroler Kaltenbach ist das höchstgelegene, mit einer Gault-Millau-Haube ausgezeichnete Restaurant Österreichs zu finden. Neben Tiroler Klassikern kommt hier auch kreative Hochküche auf die Teller. Die passende Begleitung erfolgt durch Kunst, Live-DJ's und natürlich eine atemberaubende Aussicht.

www.kristallhuette.at

ALTA BADIA CLUB MORITZINO

Oberhalb von Alta Badia auf dem Piz La Ila (2100 Meter) ist der Club Moritzino seit 40 Jahren

ein Hotspot des Gut-Essens und -Trinkens. Auf der Terrasse sorgen DJ und Champagner für Dolce Vita, im Restaurant wird eine der besten Fischküchen Südtirols serviert.

www.moritzino.it

ST. MORITZ LA MARMITE

Im höchstgelegenen Gourmetrestaurant Europas unter dem Dach von MATHIS FOOD AFFAIRS auf Corviglia in 2486 m Meereshöhe werden Genüsse kredenzt, die eine sonst übliche Skifahrerverpflegung weit hinter sich lassen. Im Ganzen zubereiteter Fisch und Fleisch aus regionaler Biozucht bereiten pures Geschmacksvergnügen. Besonders beliebt sind auch Mathis' Klassiker, ausgefallene Trüffel- und Kaviargerichte wie zum Beispiel die „Mathis-Pizza“, ein Flammkuchen mit Trüffeln oder der „Corviglia-Schnee“, feinsten Kaviar auf zartem Kartoffelschnee.

www.mathisfood.ch



GRENZENLOSES WINTERSPORTVERGNÜGEN

IM ÖSTERREICHISCHEN **KLEINWALSERTAL**, DEM SCHNEELOCH KURZ HINTER OBERSTDORF, KOMMEN SOWOHL SKIFAHNER ALS AUCH ERHOLUNGSSUCHEDE UND GESUNDHEITSBEWUSSTE URLAUBER AUF IHRE KOSTEN.

Wunderschöne Winterwanderwege, optimale Tourengebiete, mehr als 120 km Skipisten und 42 km Langlaufloipen machen das österreichische Kleinwalsertal zu einem Winterparadies. Das größte österreichisch-deutsche Skigebiet bietet bis 2000 m Skigenuss in allen Schwierigkeitsgraden. Zusammen mit dem Ifen und dem Walmendingerhorn gibt es für Skifahrer, Snowboarder und Tourengeher unzählige Gelegenheiten

zum Carven und Powdern. Die 128 Pistenkilometer der Zwei-Länder-Skiregion sind äußerst vielseitig: abwechslungsreiche Familienabfahrten, anspruchsvolle schwarze Pisten und fantastische Tiefschneehänge lassen jedes Wintersportlerherz höher schlagen. Spaß im Kinderskikurs ist garantiert und der bestens präparierte Crystal Ground Snowpark wartet auf alle Freestyler und solche, die es noch werden wollen. Und das Beste: Im „Schneeloch Kleinwalsertal“ können Sie in vielen Unterkünften direkt ins Skivergnügen einsteigen. So wird der Winterurlaub zum Skispaß pur.

Messbare Erholung Lebensfeuer und Walser Omgang heißen die Gesundheits- und Vitalitätsangebote, die das Kleinwalsertal exklusiv anbietet. In der ersten Lebensfeuer-Region der Welt wird der Urlaub durch die Kombination des Walser Omgang mit dem Lebensfeuer, das durch eine Messung der Herzratenvariabilität (HRV) Rückschlüsse auf den Gesundheitszustand gibt, zur echten, nachhaltigen Erholung. Ausgebildete Lebensfeuer-Professionals stellen für jeden Gast ein individuelles Urlaubsprogramm zusammen, coachen ihn während des gesamten Aufenthalts und geben auch Empfehlungen für die Zeit danach. Die Walser Omgang Impuls-Loipen, denen jeweils Aktivitätsimpulse zugeordnet sind, machen Erholung zusammen mit dem Lebensfeuer messbar. So kann der gesundheitsbewusste Gast den Alltag hinter sich lassen, Energie tanken und vor allem sich selbst bzw. seinen persönlichen Rhythmus wiederfinden. Ausgebildete Lebensfeuer-Professionals bieten in Zusammenarbeit mit vier zertifizierten Lebensfeuer-Hotels sowie ausgewählten Kleinwalsertaler Hotels und Gastgebern attraktive Angebote inklusive Lebensfeuerungsmessung an. ■

fehlungen für die Zeit danach. Die Walser Omgang Impuls-Loipen, denen jeweils Aktivitätsimpulse zugeordnet sind, machen Erholung zusammen mit dem Lebensfeuer messbar. So kann der gesundheitsbewusste Gast den Alltag hinter sich lassen, Energie tanken und vor allem sich selbst bzw. seinen persönlichen Rhythmus wiederfinden. Ausgebildete Lebensfeuer-Professionals bieten in Zusammenarbeit mit vier zertifizierten Lebensfeuer-Hotels sowie ausgewählten Kleinwalsertaler Hotels und Gastgebern attraktive Angebote inklusive Lebensfeuerungsmessung an. ■

„GRENZENLOSES SKIVERGNÜGEN“

Unterkunft und Skipass direkt online buchen:

z. B. 3 Übernachtungen mit Frühstück und 3-Tage-Skipass ab EUR 189,00

www.kleinwalsertal.com/angebote

Eine Aktion mit besonderen Angeboten für die Zeiträume: 7. bis 20. Dezember 2013, 7. bis 31. Januar 2014 und 15. März bis 1. Mai 2014.



KLEINWALSERTAL TOURISMUS eGen

Walserstraße 264
A-6992 Hirschegg
Tel. +43/5517/51140
info@kleinwalsertal.com

www.kleinwalsertal.com



HOCHALPINES WINTERWUNDERLAND

GLITZERNDEN PULVER SO WEIT DAS AUGE REICHT UND EIN SONNENKITZELN AUF DER NASE: WILLKOMMEN IN DER GRÖSSTEN WINTERSPORT-REGION **ENGADIN ST. MORITZ**.

Hochalpin gelegen, der Sonne des Südens zugewandt und eingebettet in der majestätischen Bergwelt liegt das Tal mit 13 Gemeinden, von Maloja bis Zereze.

Endloser Pulverspaß

Vier große und sieben kleine Schneesportgebiete verwandeln Engadin St. Moritz im Winter in ein Winterwunderland: Sobald die Temperaturen sinken, beginnt die Luft zu glitzern. Dank einer Höhe von 1800 bis 3033 Meter über Meer ist Schneesicherheit garantiert. Mit vier Hauptgipfeln und 350 Kilometern Pisten, 200 Kilometern Loipen und 150 Kilometern Winterwanderwegen gilt



Engadin St. Moritz als eines der abwechslungsreichsten Wintersportgebiete der Schweiz. Tief

verschnittene Berge stehen Spalier für eine imposante Kulisse rund um das sonnenverwöhnte

SONNEN- UND SCHNEEVERWÖHNT: ST. MORITZ IM ENGADIN PRÄSENTIERT SICH ALS WINTERWUNDERLAND.

Foto: www.swiss-image.ch/
Christof Sonderegger

SKI- UND SNOWBOARDOPENING

Am 29. November bis

1. Dezember 2013 wird in St. Moritz die Saisonöffnung auf der Corviglia mit einem großen Fest eingeläutet. Am Tag finden auf den Pisten Skitests statt, am Abend wird die Skipiste in die Fußgängerzone von St. Moritz verlegt: Am Cityrace messen sich bekannte Persönlichkeiten, Gäste und Einheimische im Parallelschlalom.

Tal. Wie von Künstlerhand modelliert verzaubert es Gäste und Einheimische. Sagenhafte 88 Abfahrten, für Sportliebhaber ein wahres Paradies. Mit rund 300 Restaurants sorgen die Köche für Gaumenfreuden – ob heimisch oder international, auf der Piste oder abends im Tal. ■

HOCHWINTERTAGE IM ENGADINER SCHNEE

ERLEBE DEN HOCHWINTER IM **ROMANTIK HOTEL MARGNA ****SUPERIOR** – KLIRREND TROCKENE KÄLTE, KNIRSCHENDER SCHNEE, DUNKELBLAUER HIMMEL, STRAHLENDE ENGADINER SONNE – WINTERFERIENHERZ, WAS BEGEHRST DU MEHR!



Der Januar ist für schneebegeisterte, ruhesuchende Engadinliebhaber zweifellos einer der besten Monate,

um den Winterurlaub im – auch während des Winters – schönsten Hochtal Europas zu verbringen. Einfach gute Winterschuhe

sowie warme Winterkleidung mitnehmen und los geht's; und auf keinen Fall die Sonnenbrille vergessen! ■



ROMANTIK HOTEL MARGNA **SUPERIOR**
CH-7515 Sils-Baselgia / St. Moritz
Tel. +41/81/8384747, Fax +41/81/8384748
info@margna.ch
www.margna.ch



WINTERURLAUB

Zwischen 5. Januar und 1. Februar 2014

Die Leistungen: Fünf traumhafte Übernachtungen im eleganten, ländlichen Doppelzimmer des ****-sup. Romantik Hotels Margna oder im hellen, modernen Doppelzimmer des **-sup. Garni Hotels Chesa Sarita. Frühstücksbuffet mit einheimischen Produkten. Vier gennussreiche Fünfgang-Auswahlmenüs im Restaurant Grillroom. Ein viergängiges italienisches Spezialitätenmenü in unserer Enoteca & Osteria Murüsch. Freie Benutzung unseres exklusiven Fit- und Wellness „La Funtauna“. Kostenlose Nutzung des Öffentlichen Verkehrs im gesamten Oberengadin.

Skipass für CHF 25,00 anstatt CHF 76,00 pro Tag (nur für den ganzen Aufenthalt).

– CHF 1175,00 (EUR 955,00)

p. P./5 Nächte/DZ
****-sup. Romantik Hotels Margna

– CHF 925,00 (EUR 752,00)

p. P./5 Nächte/DZ
**-sup. Garni Hotels Chesa Sarita

**SKIVERGNÜGEN:
ABWECHSLUNGSREICHE PISTEN
UNTER DEN DREI ZINNEN.**

Foto: Skiregion Hochpustertal/H. Oberhofer



DOLOMITEN, FIRN UND ALPENPERLEN

EIN KLARER WINTERMORGEN AUF EINER SKIHÜTTE IM HOCHPUSTERTAL,
RUNDHERUM DIE BERGWELT DER DOLOMITEN, AUFGEFIRNTER
SCHNEE UND STRAHLENDER SONNENSCHNEIN. VOR UNS STEHT EIN GLAS MIT
PRICKELNDEM, PERLENDEM SEKT. DIE TRAUBEN DAFÜR WACHSEN
NICHT WEIT VON HIER UNTER DIESEN BERGGIPFELN.

VON CHRISTIAN EDER

Vom Südtiroler Schaumwein mit seiner feinen Perlage schwenkt mein Blick über die Gipfel der Drei Zinnen und die weiche Winterlandschaft darunter – das Hochpustertal. Bereits in den 1930er Jahren war dieses Gebiet als Winterdestination beliebt. Als Geburtsort des Wintertourismus gilt das Hotel Drei Zinnen in Sexten. Es war nicht nur das einzige, das anfang, auch im Winter zu öffnen, es war 1937 auch das erste Hotel

mit eigener Skischule – eine Neuheit damals.

Pionier Harrer

Leiter dieser ersten Skischule war kein Geringerer als der legendäre Skifahrer und Alpinist Heinrich Harrer, der vor allem durch seine Eiger-Nordwand-Erstbesteigung und sein Buch „Sieben Jahre in Tibet“ weltberühmt wurde. Harrer unterrichtete nicht nur Touristen in der Kunst des Skifahrens,

sondern erteilte auch den einheimischen Kindern Unterricht und legte so den Grundstein für viele weitere Generationen an Skilehrern und Skifahrern im Hochpustertal – wenn man so will, alle

Schüler Harrers. Heute verfügen die sieben Skigebiete der schnee-reichen Dolomitenregion Hochpustertal über 31 Aufstiegsanlagen und 77 Kilometer Abfahrtskipisten. Aber damit noch nicht genug:

„ES IST DER ENTHUSIASMUS DER PRODUZENTEN, DER DEN SÜDTIROLER SEKT SO BESONDERS MACHT, JEDER HAT SEINE EIGENE PHILOSOPHIE, SEINEN EIGENEN ZUGANG ZUM SEKT, ABER ALLE HABEN DEN WUNSCH, EINEN HERVORRAGENDEN SCHAUMWEIN ZU PRODUZIEREN.“ LORENZ MARTINI



1 ALPENPERLEN: JOSEF REITERER NENNT DIE HÖCHSTE SEKTKELLEREI EUROPAS SEIN EIGEN. 2 TRADITIONELL: NACH DER KLASSISCHEN FLASCHEN-GÄRMETHODE BLEIBT DER SEKT MONATELANG AUF DER HEFE.

Fotos: Finis Archiv

Gleich nebenan – bei Bruneck – liegt das Skigebiet Kronplatz mit seinen insgesamt 114 Kilometer präparierten Pisten in Höhenlagen zwischen 1000 und 2275 Metern, die durch insgesamt 32 Aufstiegsanlagen verbunden sind. Und nicht weit weg – zu Füßen der Sella – die Skiregionen Alta Badia und Gröden.

Aber zurück zu meinem Südtiroler Sekt: In den Südtiroler Dolomiten kann man seit Harrers Zeiten nicht nur hervorragend Ski fahren, sondern hier liegt auch die Heimat dieses Schaumweins, den man noch als Geheimtipp bezeichnen kann. Gerade mal 200.000 Flaschen dieser „Alpenperlen“ werden jährlich produziert.

Höchste Sektkellerei Europas

Es sei die Lage mitten in den Alpen, meint Josef Reiterer, die den Südtiroler Sekt so besonders macht. „Anders als in anderen Zonen, wo zum Teil noch die grünen Trauben gelesen werden, um die Säure im Wein zu erhalten, kommen bei uns nur die reifen Früchte in den Keller“, erzählt Sepp Reiterer: „Wir haben dafür auch die Lagen: In Südtirol werden die Weißweintruben bis in Höhen von 600, 700 Metern gelesen. Schon die Grundweine haben diese natürliche Säure, diese Mineralität, die sie von den Böden und vom Klima erhalten.“

Reiterers Kellerei Arunda liegt auf der anderen, westlichen Seite Südtirols, nahe Meran und weit über der Meereshöhe, auf der normalerweise noch Reben wachsen: Mit 1200 Metern im Ort Mölten gelegen ist sie die höchstgelegene Sektkellerei Europas. Reiterer keltert fast ein Dutzend Schaumweine: Das reicht vom einfachen Brut, der 24 Monate auf der Hefe bleibt, über Extra Brut- und Rosé-Schaumweine bis zum finessenreichen Blanc de Blancs, der 40 Monate auf der Hefe bleibt, und zur komplexen und doch eleganten Riserva, von der aktuell der Jahrgang 2008 auf dem Markt ist. Und noch einen ganz besonderen Schäumer hat Reiterer im Sortiment: den Phineas. Dafür hat Reiterer 24 Barriques einer Südtiroler Weinbaulegende, des Rittener Winzers Professor Rainer Zierock: Auf seinem kleinen Weingut am Ritten baute dieser 150 verschiedene Rebsorten an. 24 Barriques der Jahrgänge 2002 bis 2004 konnte Reiterer zu 4500 Flaschen Schaumwein kelteren: Außerordentlich vielschichtig zeigt sich der Wein im Mund, charaktervoll und doch elegant, mit Aromen getrockneter Früchte und von Gewürzen. Ein Experiment, das Reiterer gerne wiederholen möchte. Aber Zierock ist inzwischen verstorben, das Weingut verkauft. Aber auch so ist die Vielfalt groß,

nicht nur bei Reiterers eigener Weinkellerei, sondern bei allen neun Südtiroler Schaumweinproduzenten. Von kompakten Brut-Weinen über charaktervolle Roséweine bis zu finessenreichen Riserva-Qualitäten werden in Südtirol gekeltert. Denn Sekt aus Südtirol hat eine lange Tradition.

Überetscher Gold

Den ersten sicheren Hinweis für einen Südtiroler Schaumwein gibt es aus dem Jahre 1902, als die Überetscher Champagnerkellerei in Eppan Rieslingtrauben nach dem klassischen Champagnerverfahren keltert. 1911 feierte dieser Sekt als „Überetscher Gold“ auf der Bozener Weinkost Premiere und spornete weitere Kellereien an, sich am noblen Getränk zu versuchen. Aber nach der Eingliederung Südtirols in Italien nach dem Ersten Weltkrieg kam die Sektproduktion zum Erliegen. Erst 1962 produzierte Sebastian Stocker, Kellermeister der Genossenschaft Terlan, den ersten Brut, ein Jahr darauf stellt der Verband der Südtiroler Kellermeister einen Sekt aus Weißburgunder vor. 1965 schließlich kehrt der Südtiroler Sekt mit der Kellerei Kettmeir auch wieder auf den Markt zurück. Zum 100-jährigen Jubiläum des ersten Südtiroler Sekts hat übrigens eine andere Südtiroler Sektkellerei, die von Lorenz Martini,

dieses Experiment wiederholt: Seinen Comitissa 2002 Gold Gran Riserva hat Lorenz Martini erst 2013 nach fast rund 10 Jahren auf der Hefe in einer Mini-Auflage von 1200 Flaschen auf den Markt gebracht: In der Nase faszinieren seine exotischen und doch auch mineralischen Noten, am Gaumen seine Filigranität und Frische und dazu sein anhaltender Abgang.

Comitissa

Der Girlaner Martini hat neben seiner Arbeit als Kellermeister und önologischer Berater anderer Kellereien seit 1985 auch seine eigene Schaumweinproduktion: Comitissa nennt er seinen Südtiroler Sekt, den er aus Chardonnay, Weiß- und Blauburgunder keltert und nach sechs Jahren – davon drei auf der Hefe – als Brut Riserva auf den Markt bringt.

Lorenz Martini ist aber nicht nur der Schaumweinproduktion verfallen, er hat auch eine Liebe für alte Fahrzeuge: So nennt er einen Lancia des Jahres 1935 sein Eigen, den er allerdings nur an besonderen Tagen aus der Garage holt. Wie, um mit uns in die Rebberge zu fahren: Mit kernig knatterndem Motor und 35 PS brummen wir noch im Herbst über die Landstraße bis nach »

OBEN SCHNEE UND BERGE, UNTEN TRAUBEN FÜR PRICKELNDEN SEKT: IN SÜDTIROL FINDET MAN BEIDES GLEICHZEITIG – HERAUSFORDERNDE PISTEN AM KRONPLATZ UND IN DEN SEXTENER DOLOMITEN UND EINIGE DER BESTEN SCHAUMWEINE EUROPAS.

Foto: TVB Kronplatz/Helmuth Rier



Überetsch – nahe dem Kalterer See – wo seine Weintrauben auf Lehm-Schotter-Böden mit einem hohen Kalkanteil gedeihen.

Sekt seit 1985

Wir kosteten ein paar Trauben, ließen die Saftigkeit und Frische auf den Gaumen wirken. Gerade diese Fruchtigkeit soll dann auch – verfeinert durch Alterung und Hefe – im Schaumwein erhalten bleiben, meinte Martini. Und er erzählte weiter, wie ihn Champagner schon immer fasziniert hat. Schon sein Vater hat als Kellermeister immer ein paar hundert Flaschen davon produziert. 1982

hat er seine ersten Versuche gestartet, 1985 schließlich den ersten auf den Markt gebracht. Heute produziert er 12.000 Flaschen insgesamt. Nicht viel, aber „das ist genau die richtige Menge, die ich alleine produzieren kann“. Was sei denn nun das Besondere am Südtiroler Sekt, fragten wir ihn. „Es ist der Enthusiasmus der Produzenten, der ihn so speziell macht“, meinte Martini, „jeder hat seine eigene Philosophie, seinen

eigenen Zugang, aber alle haben den Wunsch, einen hervorragenden Schaumwein zu produzieren.“ Einen Schaumwein mit dem goût de terroir, dem Duft und dem Charakter Südtirols, ein „Schaumwein für Kenner“, wie es einmal ein italienischer Weinjournalist genannt hat. Und ein Schaumwein, der besonders gut unter den Bergen schmeckt, unter denen er geboren ist. Wie auf einer Skihütte im Hochpustertal. ■

TIPP

Zwei Tage im Winter sind heuer in Alta Badia (fast) ganz dem Südtiroler Wein gewidmet: Bei der Gourmet-Skisafari werden Pistenfexe auf sechs Hütten in Alta Badia mit den Kreationen von sechs Michelin-Sterne-Köchen und Südtiroler Weinen verwöhnt (Datum: 15. Dezember 2013). Und bei der Wein-Skisafari am 30. März 2014 kann man ebenfalls auf einem halben Dutzend Hütten die besten Kreszenzen der Südtiroler Kellereien verkosten. Dazu gibt's den ganzen Winter unter dem Namen Slope Food heimische Wein-Aperitifs auf der Piste.

Weitere Infos unter: www.altabadia.org

Weitere Infos: www.suedtirolersekt.it
www.suedtirolwein.com
www.kronplatz.com
www.s-dolomiten.com

GENUSS UND TRADITION AM KRONPLATZ

DAS **FERIEN- & WELLNESSHOTEL WINDSCHAR ****** LIEGT IM HERZEN DES PUSTERTALES IM SONNIGEN SÜDTIROL, NAHE DER KLEINSTADT BRUNECK.



Seit mehr als 100 Jahren wird das Hotel von der Familie Kronbichler geführt. Finden Sie dort Ihr persönliches Refugium und lassen Sie sich verwöhnen. Erleben Sie erholsame Stunden im lichtdurchfluteten Wellnessbereich mit Hallenschwimmbad, Whirlpools und verschiedenen Saunen. Sie wohnen in gemütlich eingerichteten Zimmern und Suiten, die allen Komfort bieten. Kulinarisch

gekrönt wird der Wohlfühlurlaub mit einer Kombination aus typischen Südtiroler Speisen und italienisch-mediterranen Einflüssen. Im Winter bringt der kostenlose Skibus unsere Gäste zum nur 8 km entfernten Skigebiet Kronplatz, das zu den Top-Skigebieten Europas gehört. Neben Ski fahren gibt es in der Umgebung auch die Möglichkeit zum Langlauf, Rodeln, Schneeschuhwandern und Eislaufen.

Das Ferien- & Wellnesshotel Windschar in Gais bei Bruneck ist der ideale Ort, um einen Winter-Traumurlaub im sonnigen Südtirol zu erleben. ■

FERIEN- & WELLNESSHOTEL WINDSCHAR ****
Ulrich-von-Taufers-Str. 3
I-39030 Gais bei Bruneck
info@windschar.com
www.hotelwindschar.it

SÜDTIROLER BERGWEIHNACHT 6=5

von FR 20.12. bis DO 26.12.2013

Sie genießen 6 Urlaubstage und bezahlen nur 5:
inkl. ¾-Verwöhnepension, Benützung des Wellnessbereichs und Teilnahme am weihnachtlichen Rahmenprogramm
ab EUR 492,50 pro Person im DZ



URLAUBEN MIT ALLEN ZINNEN.

KUSCHELPAKET ZU ZWEIT 05.01. – 20.03.2014 ab 396* € pro Person
4 Tage 3/4-Wohlfühlpension • Highlights aus unserer Showküche bei der täglichen Nachmittagsjause • Alpin-Wellness-Anlage mit „Bergsee-Erlebnis“ im beheizten Innen- u. Außenpool • 1 romantische Welcome-Überraschung • 1 Fackelwanderung ins Fischleintal mit Glühweinparty • 1 Wellnessgutschein p. Pers. im Wert von 50 € • 1 Schneeschuhtour inkl. Ausrüstung im Verleih • 1 Candle-Light-Dinner mit 7 Gängen (* Paket buchbar bis 30.11.2013, Buchungscode Geo 2014)

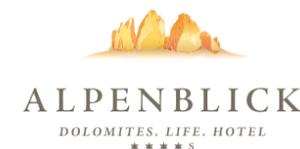
10% FRÜHBUCHERBONUS
Bei Buchung bis 30.11.2013 erhalten Sie 10% Ermäßigung bei einem Mindestaufenthalt von 7 Tagen, Winter 2013/14. (* Buchungscode Geo 2014)



Skilift 150 m vom Hotel



Hotel Alpenblick, Fam. Lanzinger, I-39030 Sexten, T 0039 0474 710 379, hotel@alpenblick.it, www.alpenblick.it





Genuss auf den Punkt gebracht.



Südtiroler Weine vereinen die mediterrane und die alpine Seele des Territoriums, italienische und deutsche Kultur, überlieferte Tradition und modernen Zeitgeist. Weine mit Charakter, Stil und Herkunft.

www.facebook.com/suedtirolwein.vinialtoadige

Südtirol Wein
Vini **Alto Adige**

www.suedtirolwein.com

